

Inhalt

Vorwort	11
-------------------	----

Teil 1

Vertrauen: Der unterschätzte Einfluß der Kultur
auf die Entwicklung der Wirtschaft

Kapitel 1 Über die Situation des Menschen am Ende der Geschichte	17
Kapitel 2 Die Zwanzig-Prozent-Lösung	29
Kapitel 3 Größe und Vertrauen	40
Kapitel 4 Die Sprache von Gut und Böse	52
Kapitel 5 Über die adaptive Rationalität von Kultur	63
Kapitel 6 Die Kunst der Assoziation	70

Teil 2

Vertrauensarme Gesellschaften und das Paradox der
Familienwerte

Kapitel 7 Wege und Umwege zur Soziabilität	83
Kapitel 8 Ein lockerer Sandhügel	92
Kapitel 9 Das »Buddenbrooks«-Phänomen	109
Kapitel 10 Italienischer Konfuzianismus	125
Kapitel 11 Frankreich: Von Angesicht zu Angesicht	143
⊗ Kapitel 12 Das chinesische Innenleben Südkoreas	159

Teil 3

Vertrauen und der Erhalt von Soziabilität

Kapitel 13 Reibungslose Wirtschaft	185
Kapitel 14 Ein Block aus Granit	198
Kapitel 15 Söhne und Fremde	210

Kapitel 16	Arbeit für ein ganzes Leben	225
Kapitel 17	Die Geldclique	235
Kapitel 18	Leicas und Nikons	250
Kapitel 19	Weber und Taylor	262
Kapitel 20	Vertrauen im Team	274
Kapitel 21	Insider und Outsider	290
Kapitel 22	Vertrauen am Arbeitsplatz	300

Teil 4

Die amerikanische Gesellschaft und die Krise des Vertrauens

Kapitel 23	Adler sind keine Herdentiere – oder doch?	317
Kapitel 24	Echte Konformisten	332
Kapitel 25	Schwarze und Asiaten in Amerika	346
Kapitel 26	Das Verschwinden der Mitte	360

Teil 5

Wie Vertrauen gestärkt werden kann: Verbindung von Kulturtraditionen und modernen Institutionen im 21. Jahrhundert

Kapitel 27	Spätentwickler	381
Kapitel 28	Rückkehr zu den Größenvorteilen	392
Kapitel 29	Viele Wunder	402
Kapitel 30	Sackgasse Gesellschaftspolitik	408
Kapitel 31	Die Spiritualisierung des Wirtschaftslebens	415

Anhang

Anmerkungen	427
Bibliographie	497
Register	519